

LWL-Tagesklinik und Institutsambulanz Warendorf für Kinder- u. Jugendpsychiatrie

Dr. Mahha El-Faddagh

Fachärztin für Kinder- u. Jugendpsychiatrie u.
Psychotherapie

RUB

LWL-Universitätsklinik Hamm
der Ruhr-Universität Bochum
Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Psychotherapie & Psychosomatik

LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

TK Warendorf - Personal

- Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut, Dipl.-Psychologe
Hr. Mues
- Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Dipl.-
Psychologin Fr. Wistorf
- Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und
Psychotherapie Fr. Dr. El-Faddagh
- Assistenzärztin Fr. Käller
- Pflege- und Erziehungsdienst (Erzieher Hr. Tillmann + Fr.
Houben, Heilerziehungspflegerin Fr. Timphaus,
Krankenpflegerin Fr. Winkelmann)
- Dipl.-Heilpädagogin Fr. Arnold
- Lehrer Fr. Becker, Hr. Pferdekamp
- Sekretärin Fr. Niehues

LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

RUE

TK Warendorf Patienten

- altersgemischte Gruppen mit 12 Behandlungsplätzen für Kinder und Jugendliche von 6 -18 Jahren mit mittelschwer bis schweren, multiprofessionell zu behandelnden Störungsbildern, für die sich ein täglicher Milieuwechsel zwischen Familie und TK anbietet.
- Mind. mäßige bis ernsthafte Beeinträchtigung sozialer Funktionen (Zuhause, Schule)
- I. d. R. gescheiterte ambulante Therapie
- Weiterbehandlung nach vollstationärer Behandlung zur Stabilisierung im familiären Rahmen

Indikationen Tagesklinik 1

- Emotionale Störungen (Angst-, Zwangs-, depressive St.)
- Aufmerksamkeitsstörungen mit und ohne Hyperaktivität
- Anpassungsstör. nach belastenden Lebensereignissen
- Kontakt- und Beziehungsstörungen
- Schulabsentismus
- Autismus-Spektrum-Störungen
- Psychosomatische Erkrankungen
- Enuresis, Enkopresis ohne organische Ursache
- Psychotische Erkrankungen in der Stabilisierungsphase
- Essstörungen in der Stabilisierungsphase

Indikationen Tagesklinik 2

- Ausgeprägte pathologische Muster der Eltern und gestörte familiäre Dynamik, die aber unseren Interventionen (Familientherapie, milieutherapeutische Gespräche mit dem PED, Hospitationen) zugänglich sind.
- Eltern / Bezugspersonen müssen kooperieren, zu Gesprächen bereit sein, den Transport der Kinder zumindest gelegentlich organisieren und Veränderungsbereitschaft zeigen.
- Strenge Indikationsstellung bei Kindern unter 6 Jahren

Kontraindikationen

- Einfache Störungen, die ambulant behandelt werden bzw. in erster Linie pädagogische Herausforderungen darstellen
- Selbstgefährdendes Verhalten oder Gefährdung Dritter in unkontrollierbarem Ausmaß (körperliche Gewalt)
- Essstörungen mit mittlerer bis schwerer Ausprägung
- Psychosen im Akutstadium
- Regelmäßiger Drogenkonsum
- Die familiären Verhältnisse des Kindes oder das Ausmaß des Störungsbildes machen seine vollständige Trennung aus dem bisherigen Lebensumfeld notwendig
- Sorgerecht ungeklärt z.B. bei getrennt lebenden Eltern bzw. fehlender Zustimmung des 2. Sorgeberechtigten

Strukturierter Tagesablauf in der Tagesklinik

- **8:00** Ankunft in der Tagesklinik
- **8:15** gemeinsames Frühstück, Ämterplan
- **8:45 – 12:30** Schule, Einzeltherapie, Heilpädagogik, Bezugsbetreuergespräche, mittwochs: Reittherapie
- **12:45** gemeinsames Mittagessen
- **13:15 – 13:30** Erledigen der Ämter nach Ämterplan
- **13:30 – 15:15** Kleingruppenaktivitäten, Einzeltherapie, Familientherapie, Heilpädagogik, Gruppentherapie, Nachmittagsprogramm
- **15:15 – 15:30** Tagesabschlussrunde
- **15:30 – 15:45** (Freitag 14:30) Abholzeit; kurze Tagesreflexion der Bezugsbetreuer mit den abholenden Eltern

Wege in die Ambulanz bzw. in die Tagesklinik

- Termin für **ambulante** Erstvorstellung i.d.R. telefonisch durch die Eltern / Bezugspersonen über Sekretariat (KK-Karte, Überweisung)
- Anmeldung für **TK** per Fax durch den behandelnden Kinder- und Jugendpsychiater, Kinderarzt oder die Institutsambulanz Hamm, Stationstherapeut
- Terminvergabe für **ambulantes Vorgespräch vor TK-Behandlung** an die Eltern / Bezugspersonen durch Sekretariat
- Bei einer tagesklinischen Indikation: Aufnahme auf die Warteliste
- Aufenthaltsdauer in der Tagesklinik: ca. 12 Wochen

Ambulanz / Tagesklinik

- Ärztlich-therapeutischer Dienst
 - Diagnostik
 - Einzeltherapie / Gruppentherapie
 - Soziale Kompetenzgruppe
 - Medikamentöse Behandlung
 - Familientherapie
 - Kriseninterventionen
 - Zusammenarbeit mit dem Jugendamt, SPFH, Schule, Kinder- und Jugendpsychiatern, Kinder-/ Jugendlichen-psychotherapeuten, Kinder- und Hausärzten

Tagesklinik

- Fachtherapien
 - Heilpädagogik
 - Reittherapie
- Klinikschule
 - enger Kontakt zur Heimatschule, ggf. Außenschulversuch
- Angebote des PED
 - Milieuthherapie
 - Entspannungsgruppe
 - Bewegungsangebot
 - Kochgruppe
 - Kreativgruppe
 - Freizeitangebote



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!